**Use Case**

Die Nutzer unserer Applikation beginnen mit immer demselben Schritt. Der Erstellung eines neuen Accounts. Unser Service beschäftigt sich einem äußerst individuellen und persönlichen Teil unseres Lebens, und benötigt daher auch einige personenbezogene Daten und die Möglichkeit, diese den einzelnen Nutzern zuzuordnen.

Natürlich ist dies zuallererst nicht immer wünschenswert, aber ein wesentlicher Teil des Nutzens unserer Applikation liegt in der genauen Hilfe für jeden Stakeholder, seien diese noch so verschieden.

Nach dem Anlegen eines eigenen Accounts, und der Übergabe der eigenen Körperdaten, Größe, Alter, Gewicht sowie Geschlecht und Aktivitätslevel, ist es auch schon möglich, die verschiedenen Fähigkeiten unseres Programmes zu nutzen.

So hat unsere Applikation ihre Körperdaten bereits interpretiert, und daraus eine genaue Auflistung ihrer Nährstoffbedürfnisse erstellt. Wir bereiten diese Information für die Nutzer so weiter auf, dass Sie sich jederzeit Ihren eigenen Tagesbedarf anzeigen lassen können, und auch, wieviel davon Sie bereits zu sich genommen haben.

Die eigenen Bedarfsdaten oder Körperdaten lassen sich natürlich von unseren Nutzern jederzeit einsehen, und in späteren Versionen, auch anpassen, um etwa einen sich verändernden Lebensstil zu repräsentieren.

Auch haben Nutzer die Möglichkeit aus einer Reihe von uns ausgesuchten Rezepten zu wählen, um sich die Entscheidung bei der Ernährung leichter und schneller zu machen. Natürlich können Sie aber auch jederzeit ihre eigenen von ihnen verzehrten Zutaten angeben, wir lassen Ihnen da volle Freiheit.

Mit diesen Informationen wenden wir uns schließlich an die Edamam-API, welche die verspeisten Zutaten, und deren Menge auf ihre verschiedenen Nährstoffe analysiert. Jene Informationen wenden wir wiederum auf die Bedarfsdaten des individuellen Nutzers an, und geben diesen so nicht nur vollen Einblick in die genauen Nährstoffverhältnisse ihrer Mahlzeit, sondern setzen diese Information auch in den Kontext ihrer eigenen Bedürfnisse. Der genaue prozentuale Anteil des eigenen Tagesbedarfs und wieviel davon bereits erfüllt wurde, stehen dem Nutzer abrufbereit zur Verfügung.

Damit erfüllt unsere App eine wesentliche und nicht zu unterschätzende Rolle in unserem Alltag. In Zeiten des Nahrungsmittelüberflusses und der Zunahme ernährungsbedingter Krankheiten ist es desto wichtiger zu wissen, was wir zu uns nehmen. Es ist etwas, das jeden in unserer Gesellschaft betrifft, vom einzelnen Sportler, über Schwangere und alternde Menschen, bis zu ganzen Gruppen wie etwa stark Schreibtisch gebundenen Berufen, wie beispielsweise Informatikern, Buchhaltern oder Ingenieuren. Somit ist diese für nahezu jeden relevant. Wir glauben, dass wir mit unserer App unsere Vision erreicht haben.